

M-PATHIE – ZU GAST HEUTE: JOCHEN KIRCHHOFF „DER LEBENDIGE KOSMOS“

Posted on 14. August 2021

Jochen Kirchhoff ist Naturphilosoph und Autor. Er begründete eine integrale Tiefenökologie, in der er nicht bloß ein materielles Naturbild vom Kosmos und vom Menschen erkannte, sondern auf eine spirituelle Art alles miteinander in Beziehung setzt. Kirchhoff ist kein Marktesotheriker, er hat tiefe philosophische und logische Konsequenzen aus dem Wissen der Natur mit dem Kosmos verbunden, die ihn in die Nähe des Begründers der Ökologie, Alexander von Humboldt, bringen.

Kirchhoffs ganzheitliches Weltbild findet sich in all seinen Schriften wieder. Titel wie „Was die Erde will“, „Die Anderswelt, eine Annäherung an die Wirklichkeit“ oder „Das kosmische Band, Natur, Erde, Kosmos und die Anderswelt“, lassen vermuten, dass man es mit einem ganz anderen Philosophen zu tun hat, als mit jenen, die es nicht wagen, aus dem materiellen Weltbild der Naturwissenschaft auszuscheren und den Geist des Kosmos mit einzubeziehen. Das Bewusstsein durchströmt, durchflutet uns. „Wenn ich in den Sternenhimmel schaue, so schaut er auch mich an“, sagt Jürgen Kirchhoff.

Kirchhoffs andere Sicht auf alles macht ihn so ungeheuer interessant für die heutige Zeit. Denn unsere Epoche vom Geldschaffen und Konsumieren ist an ihrem Ende angelangt. Die Politik versucht auf eine aggressive verordnende Weise davon abzulenken, dass sie keine Antworten und keine Ideen für dieses Jahrhundert hat. Sie geht in Regression und versucht durch Überwachung und Impfung in einen Überwachungssozialismus, einen Great Reset, eine neue Aristokratie zu erschaffen, in der die Politik als das Handeln der Gesellschaft abgeschafft wird.

Jochen Kirchhoffs Denken bricht mit den Lösungen, den Menschen und den Kosmos als einzig materielles Geschehen zu begreifen und kommt so zu ganz anderen Schlüssen. Seine Ansätze könnten uns eine Hilfe dabei sein, uns und die Welt nicht mehr einzig als Raubmasse unseres Vergnügens zu verstehen. Der Mensch ist mehr als bloß materiell. Alles ist mehr als bloße Materie. Das zu erkennen, kann uns zu gänzlich anderen Schlüssen führen, in denen wir endlich auch lernen, dass Dauerkonsum, Wettbewerb und ökonomisches Ungleichgewicht nicht zu Glück, Frieden und einer Menschheitsfamilie führen.

Mehr über Jochen Kirchhoff hier: <https://www.youtube.com/c/JochenKirchhoff/videos>